

PRESSE-
INFORMATION

**donum vitae entwickelt Hinweiskarte zur vertraulichen Geburt
Schutz und Entlastung für schwangere Frauen in Not**

Bonn, 3. März 2022. Schwanger – und keiner darf es erfahren? Manche Frauen erleben ihre Schwangerschaft als große Notlage. In besonders schwierigen Situationen mag es ihnen vielleicht sogar besser erscheinen, diese Schwangerschaft zu verheimlichen. Eine Frau, die ihre Schwangerschaft geheim halten möchte, kann seit 2014 im Rahmen einer vertraulichen Geburt medizinisch sicher entbinden. Im Kontakt mit medizinischen Fachkräften kommt es jedoch häufig zu praktischen Problemen im Umgang mit dem Recht der Frau auf Anonymität: „Von unseren Beraterinnen hören wir immer wieder von Schwierigkeiten, wenn sich eine Frau im Krankenhaus, bei einer gynäkologischen Praxis oder auch im Kontakt mit dem Rettungsdienst anmelden oder ausweisen muss“, erläutert Angelika Knoll, stellvertretende Bundesvorsitzende von donum vitae e.V. Wenn in der Anmeldesituation nachdrücklich nach einer Krankenkassenkarte verlangt wird, sind viele Frauen verunsichert. „Selbstverständlich müssen die medizinischen Fachkräfte klären, dass die Geburt oder die medizinische Behandlung finanziert werden“, so Angelika Knoll. „Vertrauliche Geburten sind nicht so häufig, und nicht jede*r ist mit dem Vorgang vertraut.“ Diese intime Information weiterzugeben, ist für die betroffene Frau jedoch sehr belastend. Nicht selten kommt es dann vor, dass die Krankenkassenkarte doch überreicht wird. Für diese Situation hat donum vitae nun eine Hinweiskarte entwickelt.

Hinweiskarte im Kreditkartenformat

Um Frauen, die vertraulich gebären wollen, zu entlasten und zu schützen, hat donum vitae eine Karte im Kreditkartenformat entwickelt, die bei der

Anmeldung in der Klinik, bei der Frauenärzt*in oder auch im Kontakt mit Mitarbeiter*innen im Rettungsdienst anstelle einer Krankenkassenkarte überreicht werden kann. Auf der Karte können das Pseudonym der schwangeren Frau sowie der Kontakt der begleitenden Beraterin vermerkt werden. Als weitere Hilfestellung ist die Nummer des Hilfetelefon „Beratung & Geburt vertraulich“ auf der Karte abgedruckt. Rettungsdienste, Kliniken oder Arztpraxen können dort auch die Abrechnungsmodalitäten erfragen.

„Schwangere Frauen müssen nicht allein bleiben mit ihrer Angst oder ihr Kind heimlich – ohne medizinische Begleitung – zur Welt bringen. Wir helfen ihnen und schützen sie und das Kind vertraulich und kostenlos“, so Angelika Knoll. Die donum vitae-Beraterinnen sind besonders geschult und kennen viele Hilfsangebote. Sie unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht: Alle Informationen, die die Frauen ihnen anvertrauen, sind dadurch besonders geschützt. Niemand wird von dem Gespräch erfahren – weder Angehörige und Arbeitgeber noch Ämter, Behörden oder Krankenkassen.

Weitere Informationen

Die Hinweiskarte wurde mit finanzieller Unterstützung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend produziert.

Ein kurzer Informationsfilm erläutert die Nutzung der Karte:

https://www.youtube.com/watch?v=VL7F724M_Lk

Das Hilfetelefon

Das kostenlose Hilfetelefon „Schwangere in Not – anonym & sicher“ ist unter 0800 40 40 020 rund um die Uhr erreichbar und hilft in mehreren Sprachen und auch barrierefrei weiter. Die anonyme Beratung ist ein bundesweites

Hilfsangebot, auf das alle Frauen ein Recht haben. Weitere Informationen zu diesem besonderen Hilfsangebot finden Sie auch hier: www.geburt-vertraulich.de

donum vitae e.V.

donum vitae bietet bundesweit an mehr als 200 Orten Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung an. Auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes setzen wir uns für den Schutz des ungeborenen Lebens und für die Würde von Frau, Mann und Kind ein. In Politik und Gesellschaft engagieren wir uns für ein kindgerechtes und familienfreundliches Umfeld.

donum vitae berät, informiert und begleitet in allen Fragen rund um Schwangerschaft und im Schwangerschaftskonflikt. Darüber hinaus bieten wir psychosoziale Beratung im Kontext von Pränataldiagnostik oder bei unerfülltem Kinderwunsch sowie Veranstaltungen zur sexuellen Bildung und sexualpädagogischen Prävention an und vermitteln konkrete Hilfe und Unterstützung. Die Beratung von donum vitae ist kostenlos und vertraulich, auf Wunsch auch anonym. Sie steht allen Ratsuchenden offen – unabhängig von Nationalität, Konfession und sexueller Orientierung.

Die rund 320 Beraterinnen und Berater von donum vitae werden von mehr als 1.000 ehrenamtlich Engagierten in 14 Bundesländern unterstützt. Der Verein wurde 1999 gegründet und ist gemeinnützig. Die staatlich anerkannten Beratungsstellen von donum vitae sind berechtigt, einen Beratungsnachweis gemäß § 219 StGB auszustellen.

Weitere Informationen unter www.donumvitae.org

donum vitae e.V.

Thomas-Mann-Straße 4, 53111 Bonn

Fon: 0228 369 488-0 | Fax: 0211 369 488-69 | info@donumvitae.org

Kontakt:

Annika Koch | Fon: 030 887 133-978 | presse@donumvitae.org

Bildnachweis:

how2 AG/donum vitae e.V.